

Mädchen 19 Landesliga Gr. 2

TTG Süßen : TSV Herrlingen
Samstag, 14.10.2023, 10:00 Uhr

Lindenmaier tütet den Sieg für den TSV Herrlingen ein

Mit einem 10:0-Gasterfolg gegen die TTG Süßen hat der TSV Herrlingen am Samstag in weniger als 81 Minuten zwei Punkte in der Mädchen 19 Landesliga Gr. 2 gesammelt. Bei der TTG Süßen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 0:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Herrlingen mit 3 Ersatzspielerinnen angereist war. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Rühle / Secil letztlich auf Lager, um Lindenmaier / Lindenmaier final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 3:11, 5:11. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Ligay / Resonnek war für Klein / Lutz letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Gwen Klein hatte gegen Alena Resonnek bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Lea Rühle bekam ihre Gegnerin Laura Ligay beim klaren 7:11, 6:11, 11:13 nicht richtig in den Griff. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lea Lutz bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Julia Lindenmaier. Kaum was zu bestellen hatte nachfolgend ?ura Secil bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Nina Lindenmaier, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 0:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gwen Klein beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Laura Ligay. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Alena Resonnek wurden wenig später Lea Rühle unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Nina Lindenmaier fand Lea Lutz von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 0:9. Kaum Chancen hatte ?ura Secil beim 8:11, 8:11, 5:11 gegen ihre Kontrahentin Julia Lindenmaier, so dass Lindenmaier ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 10:0.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TTG Süßen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SC Berg II am 21.10.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV Herrlingen wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Betzingen am 21.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTG Süßen

Doppel: Rühle / Secil 0:1, Klein / Lutz 0:1

Einzel: G. Klein 0:2, L. Rühle 0:2, L. Lutz 0:2, ?. Secil 0:2

TSV Herrlingen

Doppel: Lindenmaier / Lindenmaier 1:0, Ligay / Resonnek 1:0

Einzel: L. Ligay 2:0, A. Resonnek 2:0, N. Lindenmaier 2:0, J. Lindenmaier 2:0